

Naturhistorisches Museum
Basel

WALTER WITTMER

Ergebnisse der Albanien-Expedition 1961 des „Deutschen Entomologischen Institutes“

83. Beitrag

Coleoptera: Cantharidae II (Genus *Malthodes*)¹

Mit 3 Textfiguren

Die Canthariden-Ausbeute der 1961 vom ehemaligen Deutschen Entomologischen Institut (DEI)² durchgeführten Albanien-Expedition umfaßte insgesamt 316 Exemplare, von denen die nicht zu den Malthinini gehörenden Gattungen bereits im 73. Beitrag dieser Publikationsserie von C. MOSCARDINI bearbeitet wurden: 199 Exemplare in 14 Arten.

Der vorliegende 2. Teil der Familien-Bearbeitung enthält die Gattung *Malthodes* KIESENWETTER, insgesamt 105 Exemplare in 4 Arten, darunter eine für die Wissenschaft neue Art in 85 Exemplaren. Zwei weibliche Exemplare sind gegenwärtig nicht bis zur Art bestimmbar. Eine Bearbeitung der restlichen 12 Malthinini muß bis zum Vorliegen einer Revision der Gattungen *Malchinus* KIESENWETTER und *Malthinus* LATREILLE zurückgestellt werden.

Verzeichnis der Arten

Malthodes mysticus KIESENWETTER, 1852

(Linn. Ent. 7, p. 282, Taf. 2, Fig. 11)

Malthodes mysticus var. *atrithorax* PIC, 1926: Ark. Zool., 28, B, Nr. 3, p. 1. — *Malthodes mysticus* var. *megalocephthalmus* GANGLBAUER, 1911: in REITTER, Fauna Germanica, Bd. 3, p. 268. — *Malthodes mysticus* var. *obscuriusculus* DIETRICH, 1857: Stettin. ent. Ztg., 18, p. 132.

Verbreitung: Nord- und Mitteleuropa, Italien, Balkanhalbinsel.

Untersuchtes Material: 4 Exemplare

1 Ex. Borshi südlich Vlora, litorale Terrasse mit *Olea* und *Ficus*, 50—150 m, 14.—27. V. 1961, DEI;

1 Ex. Lurja östlich Kurbneshi, Lan Lura, Geröllhang in *Fagus-Abies*-Wald, 1350 m, 19.—24. VII. 1961, DEI; 1 Ex. idem, coll. Naturhist. Mus. Basel;

1 Ex. Lurja östlich Kurbneshi, Kunora e Lurës, 1400—2000 m, 19.—24. VII. 1961, DEI.

Malthodes maderi HICKER, 1955

(Kol. Rundschau 33, p. 59, Fig. 4)

Verbreitung: Aus Albanien beschrieben.

Untersuchtes Material: 24 Exemplare

14 Ex. Borshi südlich Vlora, litorale Terrasse mit *Olea* und *Ficus*, 50—150 m, 14. bis 27. V. 1961, DEI; 2 Ex. idem coll. Naturhist. Mus. Basel;

¹ 45. Beitrag zur Kenntnis der paläarktischen Cantharidae (Coleoptera).

² Jetzt: Institut für Pflanzenschutzforschung (BZA) der DAL, Zweigstelle Eberswalde, Abteilung Taxonomie der Insekten.

- 1 Ex. Borshi südlich Vlora, SW-Hang mit *Pistacia lentiscus* und *Phlomis fruticosa*, 14.—27. V. 1961, DEI;
 2 Ex. Dajti, Shkall Prisk, 850 m, 27. VI.—2. VII. 1961, DEI;
 2 Ex. Dajti, Westhang, 1000 m, 29. VI. 1961, DEI;
 3 Ex. Dajti, Südhang-Wiese, 900 m, 30. VI. 1961, DEI.

***Malthodes* sp.**

2 ♀♀ Lurja östlich Kurbneshi, Lan Lura, Geröllhang in *Fagus-Abies*-Wald, 1350 m, 19.—24. VII. 1961, DEI.

***Malthodes carinatopygus* spec. nov.**

♂. Einfarbig schwarzbraun bis schwarz.

Kopf mit den Augen breiter als der Halsschild. Fühler etwas kürzer als der Körper mit den hautigen Flügeln, 3. Glied nur ganz wenig länger als das 2., 4. länger als das 3., 4. bis 7. unter sich ungefähr gleich lang, 8. kaum wahrnehmbar kürzer als das 7., 9. und 10. noch etwas kürzer als das 8. Halsschild breiter als lang, Seiten gegen die Basis kaum merklich verengt, Vorderecken eher etwas weniger stark abgesetzt als die Basalecken. Letzte zwei Tergite (Fig. 1) einfach; vorletztes breiter als lang, Seiten nach hinten schwach verengt, Hinterrand gerundet; letztes stark reduziert, bei einzelnen Exemplaren von oben kaum sichtbar. Letzte zwei Sternite Fig. 2. Vorletztes Sternit in der Mitte fast bis zur Basis ausgeschnitten, jeder Seitenteil ungefähr halb so lang wie das letzte Sternit, Spitze gerundet. Letztes Sternit eine sehr lange, fast ovale, ungefähr in der Mitte schwach dorsalwärts gebogene Zunge, auf der Innenseite vor der Spitze ziemlich flach und in der Mitte mit einer kurzen Längsleiste versehen, welche nach vorne erlischt, nach hinten ist sie am breitesten und überragt die Spitze kurz, Spitze meistens schwach ausgerandet. Kopulationsapparat Fig. 3 von der Seite, etwas von oben gesehen.

Länge: 2 mm.

Fundort: Albanien, Mali me Gropë, 3.—8. 7. 1961, Livadhet e Selitës Wiese, 1000—1100 m, Expedition Deutsches Entomologisches Institut, Eberswalde, wo die Holo-, Allo- und Paratypen deponiert sind, Paratypen im Naturhistorischen Museum Basel.

Die Form der letzten Abdominalsegmente erinnert etwas an *M. insulcatus* PIC, mit der die Art jedoch nicht verwandt ist. Sie gehört eher in die Verwandtschaft von *romanus* PIC, doch sind die letzten Abdominalsegmente und der Kopulationsapparat verschieden gebaut.

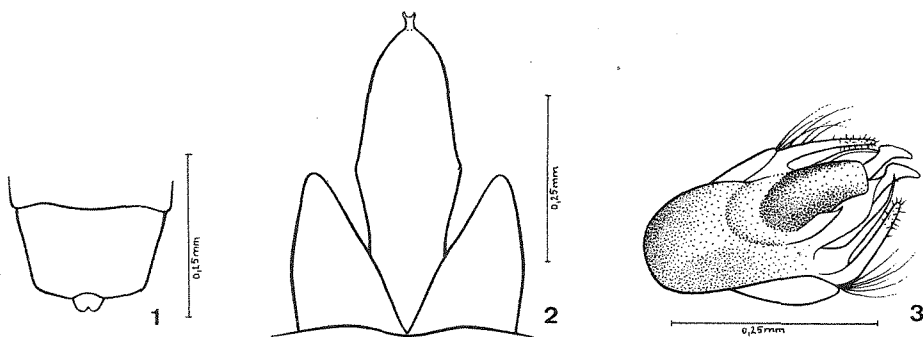


Fig. 1—3. *Malthodes carinatopygus* spec. nov. ♂: Fig. 1. die beiden letzten Tergite. — Fig. 2. die beiden letzten Sternite. — Fig. 3. Kopulationsapparat

Untersuchtes Material: 85 Exemplare

Holotypus: ♂ Albanien-Exp. DEI, Mali me Gropë, 3.—8. VII. 1961, Livadhete Selitës, Wiese, 1000—1100 m, Genitalpräp. 784, coll. DEI; Allotypus und 69 Paratypen mit gleichen Funddaten ebenda; 14 Paratypen mit gleichen Funddaten in coll. Naturhist. Mus. Basel.

Zusammenfassung

In Fortsetzung des 73. Beitrages dieser Publikationsserie über die Cantharidae exklusive der Malthinini von C. MOSCARDINI wird eine Bearbeitung der Gattung *Malthodes* vorgelegt. Die Ausbeute der Expedition des ehemaligen DEI umfaßte 105 Exemplare dieser Gattung. Darunter fanden sich 85 Exemplare einer für die Wissenschaft neuen Art, die als *Malthodes carinatopygus* beschrieben wird. 2 ♀♀ sind gegenwärtig nicht bis zur Art bestimmbar. Eine Bearbeitung der restlichen 12 Malthinini der Ausbeute muß bis zum Vorliegen einer Revision der Gattungen *Malchinus* und *Malthinus* zurückgestellt werden.

Summary

In continuation of the 73th contribution to the series of publications on the Cantharidae excluding the Malthinini by C. MOSCARDINI, a revision of the genus *Malthodes* is presented. The expedition made by Deutsches Entomologisches Institut had yielded 105 individuals of this genus. Of these, 85 individuals belonged to a new species, which is described as *Malthodes carinatopygus*. Two females can not yet be determined as to their species. The evaluation of the remaining 12 Malthinini collected by this expedition must be postponed until the time after a revision of the genera *Malchinus* and *Malthinus*.

Резюме

Как продолжение 73.-его вклада этой серии о семействе Cantharidae кроме Malthinini, который опубликовался C. MOSCARDINI предлагается обработка рода *Malthodes*. Добыча экспедиции бывшего Немецкого Энтомологического Института охватила 105 экземпляров этого рода. Между ними находились 85 экземпляров одного нового для науки вида — *Malthodes carinatopygus* — который здесь описывается. У 2 ♀♀ было невозможно определение до вида. Обработка остальных 12 Malthinini этой добычи отсрочивается до наличия ревизии родов *Malchinus* и *Malthinus*.

Literatur

- GANGLBAUER, L. Tribus Malthinini. In: REITTER, Fauna Germanica 3, 262—274, Stuttgart 1911.
 HICKER, L. Neue paläarktische Arten aus der Familie Cantharidae (Coleoptera). Koleopt. Rdsch. 33, 55—60; 1955.
 KIESENWETTER, H. v. Beiträge zu einer Monographie der Malthinen. Linn. Ent. 7, 239—324; 1852.
 — Revision der europäischen Arten der Gattung *Malthodes*. Berliner ent. Ztschr. 16, 369—392, 1872; 18, 45—70; 1874.
 MOSCARDINI, C. Ergebnisse der Albanien-Expedition 1961 des Deutschen Entomologischen Institutes. 73. Beitrag, Coleoptera: Lycidae und Cantharidae. Beitr. Ent. 19, 825—838; 1969.

Besprechungen

Insect Ecology and the Sterile-Male Technique. PANEL PROCEEDINGS Series. INTERNATIONAL ATOMIC ENERGY AGENCY, Vienna. 1969. 16 × 24 cm; 102 S., 11 Abb. Preis 104,00 ö. S.

Sterile-Male Technique for Eradication or Control of Harmful Insects. Panel Proceedings Series. INTERNATIONAL ATOMIC ENERGY AGENCY, Vienna. 1969. 16 × 24 cm. 142 S., 17 Abb. Preis 104,00 ö. S.

Nachdem schon früher in dieser Zeitschrift drei Symposiumsberichte aus den Panel Proceedings Series rezensiert werden konnten, liegen nunmehr erneut zwei Bände dieser Serie vor. — Die Notwendigkeit der Durchführung eines Symposiums zum Thema des ersten Bandes kann nicht besser charakterisiert werden als mit dem ersten Satz des Vorwortes: „Before the sterile-male technique is applied for the eradication or control of a noxious insect, the practical ecology of the species must be well understood.“ (1) In zwölf Beiträgen werden unter anderem Fragen der Populationsdynamik, der Bestimmung des Populationszustandes, der Fähigkeit sterilisierter ♂♂ zur Konkurrenz mit gesunden ♂♂ behandelt. Untersuchungsobjekte waren *Rhagoletis cerasi*, *Dacus oleae*, *D. cucurbitae*, *D. zonatus*, *Cochliomyia hominivorax*, *Carpocapsa pomonella*, *Tryporyza incertulas*, *Porthetria dispar*. Empfehlungen der Symposiumsteilnehmer zur Durchführung der weiteren Untersuchungen beschließen diesen Band. — Der zweite enthält 14 Vorträge, die sich vor allem mit Fragen des Entwicklungsstandes und der richtungen auf dem Gebiet der Sterilisation der Insekten in den einzelnen Ländern befassen, daneben wird der gegenwärtige Stand von Untersuchungen an einzelnen Schädlingen dargelegt. — Besondere Beachtung verdient der Abschnitt „Summary of the Panel.“ In Form eines Katalogs werden die Schädlinge aufgeführt, an denen schon Versuche zur Sterilisation der ♂♂ durchgeführt wurden und bei denen eine Anwendung dieser Methode erfolgversprechend ist. Es handelt sich dabei um 34 Arten. In einem weiteren Kapitel wird eine Liste der Schädlinge vorgelegt, bei denen Grundlagen- und angewandte Forschungen auf diesem Gebiet notwendig wären. — Gerade im Hinblick auf das starke Anwachsen von Literaturangaben zur Problematik der Sterilisation der ♂♂ ist eine Zusammenfassung des bisher erreichten Erkenntniszustandes besonders zu begrüßen.

GAEDIKE